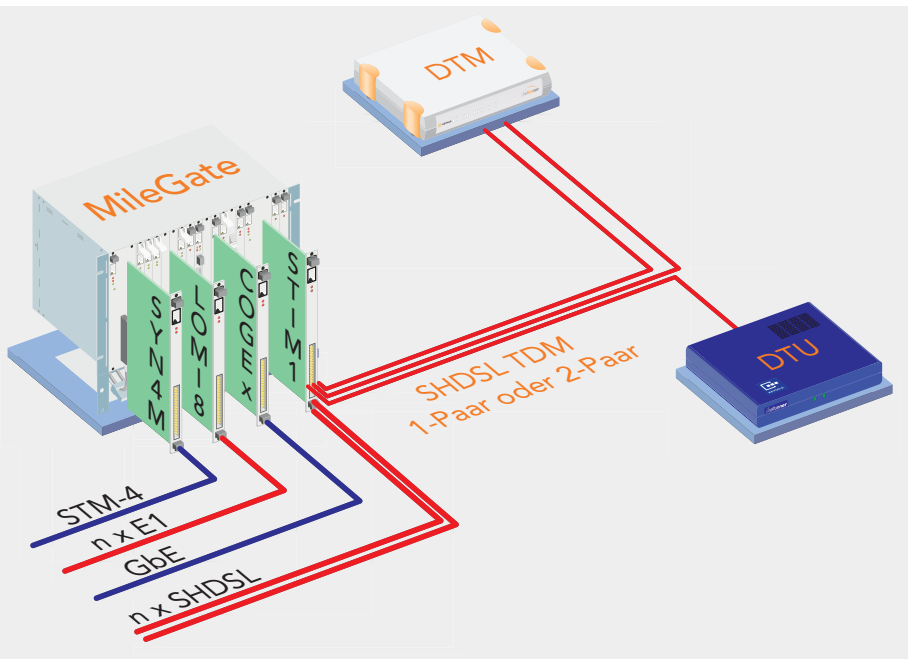


MileGate STIM1

Die SHDSL-Line-Card STIM1 bietet Zuverlässigkeit und Effizienz für SHDSL-TDM-Dienste



- 8 SHDSL-TDM-Ports
- 1- und 2-Paar-Übertragung
- Fernspeisung
- Unterstützt Regeneratoren für größere Reichweiten
- Große Schnittstellenvielfalt im MileGate und an den CPEs
- Zwei Dienste über 1 oder 2 Kupferdoppeladern
- Trunk-Mode mit Netztaktübertragung
- Alle Funktionen aus einem Netzmanagementsystem

Mit der SHDSL-TDM-Line-Card STIM1 können Sie leicht Geschäftskundendienste über symmetrische SHDSL-Verbindungen an ihr Netz anbinden. Durch die Integration von Regeneratoren, Fernspeisung und der alternativen 1- oder 2-Paar-Übertragung ist es möglich, Dienste auch bei schwierigen Anschlussbedingungen und mit verlängerter Reichweite anzubieten.

MileGate bietet Ihnen die volle Flexibilität beim Anschluss an das Backbone. Sie können die Daten weiterhin als native TDM-Daten oder per CESoP-Baugruppe auch über GbE weiterleiten.

■ Überblick

Die Line-Card MileGate STIM1 verfügt über 8 SHDSL-Ports. Damit können sowohl 1- oder 2-Paar-Übertragungsstrecken realisiert werden. Möglich dabei sind:

- 8 x 1-Paar-Betrieb
- 4 x 2-Paar-Betrieb
- Mischkonfiguration 1-/2-Paar

Die Line-Card ist flexibel auf Port-Basis als LT oder NT konfigurierbar und kann so, neben dem direkten Anschluss von Kundendiensten via CPE, auch zum Verbinden von MileGate-

Systemen über SHDSL-Strecken eingesetzt werden.

■ Fernspeisung

Die MileGate STIM1 besitzt pro Port ein integriertes Fernspeisemodul über das Regeneratoren und CPE über ein oder zwei Kupferdoppeladern mit Betriebsspannung versorgt werden. Alternativ kann das Fernspeisemodul einen Frittstrom erzeugen. Als Frittstrom wird ein geringer konstanter Strom bezeichnet, der die Kontakte einer Übertragungsstrecke vor Korrosion schützt.

■ Trunk-Mode

Mit MileGate STIM1 können einzelne MileGate-Subracks sternförmig oder in Linienstruktur über SHDSL-TDM-Strecken miteinander gekoppelt und mit einem zentralen Netztakt synchronisiert werden. Auch eine Ringbildung für den Schutz des Übertragungsweges bei einer Leitungsunterbrechung kann realisiert werden.

■ CPEs

Für die MileGate STIM1 stehen mit den beiden LineRunner SHDSL CPE-Familien

■ LineRunner SHDSL DTM

■ LineRunner SHDSL DTU

unterschiedlichste Anwendungsschnittstellen (z. B. E1, V.35, Ethernet) zur Verfügung.

Für weitere Informationen zu den CPEs und deren Schnittstellen lesen Sie bitte die entsprechenden Datenblätter.

■ Regeneratoren

Zur Vergrößerung der normalen Reichweite von SHDSL-Systemen stehen LineRunner SHDSL Regeneratoren zur Verfügung. Pro Übertragungsstrecke können Sie bis zu zwei Regeneratoren einsetzen. Diese können lokal gespeist oder von der MileGate STIM1 oder einem LineRunner SHDSL DTM ferngespeist werden.

■ Weitere Leistungsmerkmale

STIM1 bietet in Kombination mit den CPEs zusätzliche Merkmale zur Verbesserung der TDM-SHDSL-Dienste und zur Unter-

stützung von betrieblichen Prozessen:

■ Subraten-Unterstützung (Datenrate < 64 kbit/s)*

■ Point-to-Multipoint-Übertragung*

■ Performance-Monitoring

■ Testschleifen

■ Zwei Dienste über 1 oder 2 Kupferdoppeladern**

* nur in Kombination mit LineRunner SHDSL DTM

** nur in Kombination mit LineRunner SHDSL DTU

■ Management

Das MileGate Management und die Vielzahl der Dienste werden zentral über MCST/UNEM verwaltet. So sparen die Betreiber Kosten und beschleunigen den Bereitstellungsprozess mit nur einem Elementmanager für alle Dienstetypen.

Technische Daten

SHDSL-Schnittstelle	
Übertragungsschnittstelle	SHDSL, 1-Paar- oder 2-Paar-Betrieb
Anzahl der Ports	8
Konfiguration	8 x 1-Paar, 4 x 2-Paar oder Mischkonfiguration
Leitungscode	16 TC-PAM, gemäß ITU-T G.991.2 Annex B
Datenraten (pro Port)	n x 64 kbit/s duplex, n = 3 ... 32
Fernspeisung	< 115 V DC (gemäß EN 60950), 75 mA
Frittstrom	Typisch 2 mA, max. 10 mA (gemäß ITU-T G.991.2)
Fernspeisung von CPE oder Regenerator/en	Über 1 oder 2 Kupferdoppeladern
Netztaktübertragung	Über SHDSL-Takt Über E1-Nutzdaten
Management	
MCST	Für lokales Management
UNEM	Für zentrales Management
Stromversorgung	
Eingangsspannung nominal (min/max)	-48/-60 V DC (-40,5 V DC ... -72 V DC)
Betriebsumgebung	
Temperaturbereich und Luftfeuchtigkeit	Gemäß MileGate Umweltspezifikationen

DZS Americas

Oakland CA, USA
info@dasanzhone.com
www.dzsi.com/contact-us/

DZS Korea-APAC

Seongnam-si, Gyeonggi-do, Südkorea
info@dasanzhone.com
www.dzsi.com/contact-us/

DZS-KEYMILE EMEA

Hannover, Deutschland
info@keymile.com
www.keymile.com/en/contact_sales